

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 256.

Sonntag den 1. November.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute:

Marienparochie: Den 18. October der Schriftfeger Lorenz mit H. L. Sadewasser. — Der Böttchermeister Hentschel mit R. H. Hertel. — Der Schlosser Nießschmann mit W. Ch. E. Kohlmann. — Den 20. der prakt. Arzt Dr. Lüdike mit G. F. Manny.

Ulrichsparochie: Den 18. October der Buchhalter Thieme mit H. M. Raselitz. — Den 21. der Barbierherr Prinz mit M. B. M. Sittel.

Domkirche: Den 12. October der Particulier Landwirth mit Th. Steinberg geb. Schweigiger, Seidel.

Militairgemeinde: Den 18. October der Feldwebel vom Magdeb. Füß.-Regim. (Nr. 36) Bock mit J. Bachsmuth. — Den 20. der Feldwebel vom Magdeb. Füß.-Regim. (Nr. 36) Prochnow mit Th. W. P. Kurze.

Neumarkt: Den 20. October der Buchhalter Gabelmann mit M. L. verwittw. Schenk geb. Drescher.

Glauch: Den 15. October der evangel. Prediger an den Gefängniß- und Armen-Anstalten zu Frankfurt a/D. Grundemann mit J. A. G. Simon. — Den 18. der Fabrikarbeiter Graubaum mit G. W. Dertel.

Geborene:

Marienparochie: Den 25. Mai dem Handarbeiter Schulze ein S., Andreas Hermann. — Den 29. dem Ziegeldecker Rebel ein S., Johannes Wilhelm Emanuel Mag. — Den 3. September dem Collegien an der Realschule Dr. Günther ein

S., Georg Friedrich. — Den 8. dem Handelsmann Berger ein S., Gottlieb Friedrich Bernhardt. — Den 18. dem Maurer Meinhardt ein S., Leonhard August Emil. — Den 27. dem Schneidermeister Künzlin eine T., Auguste Clara. — Dem Handarbeiter Schurig ein S., Carl Otto. — Den 29. eine unehel. T., Anna Albertine Friederike. — Den 30. ein unehel. S., Heinrich Friedrich Wilhelm. — Den 1. October dem Polizei-Sergeant Ziermann ein S., Johannes August Julius Gustav.

Ulrichsparochie: Den 12. Juli dem Böttchermeister Wurmstich eine T., Olga. — Den 25. August dem Kaufmann Schlüter eine T., Josepha Vili. — Den 27. dem Kaufmann Schnabel eine T., Amalie Wilhelmine Bertha Reinilde. — Den 12. September dem Barbierherrn Werner eine T., Auguste Henriette Clara. — Den 13. dem Bahnarbeiter Drechsler eine T., Friederike Caroline Clara. — Den 24. dem Conditor Dittler ein S., Carl August Curt. — Den 1. October dem Handarbeiter Reiche ein S., Friedrich Franz. — Den 5. dem Schuhmachermeister Ziegler ein S., Friedrich Wilhelm Otto. — Den 11. dem Glasermeister Raundorf eine T., Caroline Johanne Marie. — Den 16. dem Schuhmachermeister Knoche ein S., todtgeb.

Moritzparochie: Den 29. September dem Ziegeldecker Meyer ein S., ungetauft. — Den 15. August dem Restaurateur Görcke ein S., Friedrich Paul. **Entbindungs-Institut:** Den 14. October ein unehel. S., Johann Friedrich Carl. — Den 15. eine unehel. T., Friederike Therese.

Neumarkt: Den 30. September dem Hausknecht Schubert ein S., Edmund. — Den 8. October dem Schlossermeister Hauptmann eine T., Emilie Bertha. — Den 10. eine unehel. T., Wilhelmine.

Glauch: Den 25. September dem Maurer Schmoll ein S., Heinrich Louis Richard.

Gestorbene:

Marienparochie: Den 13. October des Handarbeiters Bernhardt unget. S., 17 J. Krämpfe. — Den 14. ein unehel. S., Otto, 1 M 3 J. Abzehrung. — Den 15. der Schneidermeister Böhme, 38 J. 6 M. Abzehrung. — Den 17. der Maurer Zimmermann, 65 J. Tuberkulose. — Den 18. des Bürstenmachers Riedrich S. Arthur Paul, 7 M. 21 J. Gehirnschlag. — Des Dekonomen Saxe Wittwe, 66 J. 2 M. Pampiglius chronicus.

Ulrichsparochie: Den 16. October des Schuhmachermeisters Knoche S. todtgeb. — Den 21. der Böttchermeister Pommer, 62 J. 10 M. Lungenlähmung. — Des Glasermeisters Raundorf L. Caroline Johanne Marie, 10 J. Rückenkrämpfe.

Moritzparochie: Des Ziegeldeckers Meyer S. unget., 16 J. Krämpfe.

Stadtfrankenhaus: Den 15. October die nächst. Wittve des Dieners Meiling, 73 J. 1 M. 17 J. Sticfluß.

Domkirche: Den 19. October der Schneidermeister Naagel, 43 J. Herzfehler.

Neumarkt: Den 10. October der Wittve Zwanzig unget. S., 10 J. Krämpfe. — Den 11. der Getreidehändler Horn, 55 J. Urämie. — Den 17. der Färber Mendorf, 59 J. Magenkrebs. — Den 18. des Schlossermeisters Hauptmann L. Emilie Bertha, 1 M. 10 J. Schwäche.

Glauch: Den 14. October des Schuhmachermeisters Wirth S. Carl Richard, 3 M. Schwäche. — Den 18. des Maurermeisters Berner Wittve, 78 J. Altersschwäche.

Angelegenheit des Diakonissen-Hilfsvereins.

Die Conferenz des Diakonissen-Hilfsvereins findet Montag den 2. November früh 10 Uhr statt.

Der Diakonissen-Hilfsverein.

Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 128. Königl. Klassen-Lotterie fiel 1 Hauptgewinn von 40,000 Thlr. auf Nr. 27,544. 4 Gewinne zu 5000 Thlr. fielen auf Nr. 6395, 74,825, 76,803 und 79,577. 4 Gewinne zu 2000 Thlr. auf Nr. 10,452, 65,768, 92,603 und 94,796.

39 Gewinne zu 1000 Thlr. auf Nr. 557, 4064, 7257, 11,479, 14,219, 18,775, 18,918, 19,028, 27,839, 29,030, 29,532, 30,440, 34,071, 34,551, 38,707, 39,670, 39,728, 40,476, 52,810, 53,432, 53,830, 59,765, 64,401, 64,806, 66,786, 67,688, 70,678, 71,040, 71,410, 73,057, 74,875, 79,022, 85,858, 86,184, 86,612, 87,963, 89,838, 90,819 und 94,843.

46 Gewinne zu 500 Thlr. auf Nr. 1535, 2349, 7650, 16,277, 18,144, 18,491, 21,763, 22,033, 22,586, 23,971, 27,990, 28,062, 35,272, 36,368, 36,553, 37,292, 38,275, 41,009, 42,794, 43,939, 44,693, 45,196, 49,413, 52,374, 52,750, 53,705, 54,546, 56,545, 57,539, 59,627, 59,803, 60,394, 61,403, 65,451, 67,746, 68,725, 70,132, 71,170, 75,115, 76,241, 77,524, 78,642, 79,794, 80,223, 84,556 und 89,875.

67 Gewinne zu 200 Thlr. auf Nr. 4430, 6811, 7264, 8060, 8432, 10,162, 12,859, 16,416, 18,496, 21,812, 22,158, 22,708, 24,469, 24,724, 25,869, 28,977, 28,993, 29,060, 29,882, 31,133, 32,310, 34,445, 34,521, 34,557, 35,237, 35,463, 37,574, 39,589, 45,072, 45,327, 46,516, 47,149, 50,082, 55,018, 56,299, 57,275, 58,197, 58,477, 59,733, 59,839, 60,293, 61,270, 63,374, 64,413, 65,219, 65,758, 66,288, 68,150, 69,708, 69,781, 70,347, 75,195, 75,805, 75,977, 76,178, 76,268, 77,222, 77,690, 77,758, 78,558, 79,687, 80,718, 82,429, 83,598, 90,941, 92,374 und 92,692.

Berlin, den 30. October 1863.

Königliche General-Lotterie-Direction.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction von Dr. Nasemann.

Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten am 2. November c. zu verhandelnden Sachen.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

- 1) Entschädigung für Heizung und Reinigung einer neu eröffneten Klasse der Vorbereitungsschule.
- 2) Jahresrechnung der Gottesackerkasse pro 1862.
- 3) Rammerei-Rechnung pro 1861.
- 4) Rechnung der Hospitalkasse pro 1861.

Geschlossene Sitzung.

- 5) Antrag auf Gewährung einer Entschädigung.
- 6) Antrag auf Erlaß der Miethe für eine Dienstwohnung.
- 7) Antrag auf Gehalts-Erhöhung.
- 8) Wahl eines unbesoldeten Stadtraths.
- 9) Wahl eines Mitglieds der Schul-Commission.

Der Vorsteher der Stadtverordneten
Gödecke.

Nach dem Gewerbesteuer-Gesetz bilden folgende Gewerbetreibende:

- a) die in Klasse A II. steuernden Handelstreibenden,
- b) die Gast-, Speise- und Schenkwirthe,
- c) die Bäcker,
- d) die Schlächter,

und zwar jedes dieser Gewerbe für sich eine Steuer-Gesellschaft, welche die von der Gesamtheit aufzubringende Steuer durch Abgeordnete auf die einzelnen Mitglieder der Gesellschaft vertheilt. Zu diesem Behufe hat jede dieser Steuer-Gesellschaften jährlich fünf Abgeordnete und fünf Stellvertreter zu wählen. Bei der Wahl ist zu beachten, daß von den Abgeordneten Einer das Gewerbe im geringsten, Einer im höchsten und Zwei im mittlern Umfange treiben. Die Wahl des fünften ist unbeschränkt.

Zur Wahl der Abgeordneten und ihrer Stellvertreter für das Jahr 1864 werden

- a) sämtliche in Klasse A II. steuernden Handelstreibenden zu

Montag den 2. November d. J. Nachmittags 3 Uhr,

- b) sämtliche Fleischermeister zu

Dienstag den 3. November d. J. Nachmittags 3 Uhr,

- c) sämtliche Bäckermeister zu

Mittwoch den 4. November d. J. Nachmittags 3 Uhr,

- d) sämtliche Gast-, Speise- und Schenkwirthe zu

Donnerstag den 5. November d. J. Nachmittags 3 Uhr

auf das Rathhaus in den Saal der Stadtverordneten eingeladen.

Halle, den 27. October 1863.

Der Magistrat.

Die ortsstatutarische Bestimmung vom 23. August d. J., nach welcher jeder Handwerksmeister verpflichtet ist, sich bei der Gesellenkasse seines Handwerks mit der Hälfte desjenigen Betrags zu betheiligen, welchen die von ihm beschäftigten Gesellen aufbringen, tritt für die Gesellenkassen

- a) der Schmiede, Schlosser, Feilenhauer, Sporer, Büchsen- und Bindenmacher, Messerschmiede, Nagelschmiede, Zeug- und Pfannenschmiede, Kupferschmiede, Gürtler, Gelb- und Rothgießer, Zinngießer, Klempner, Groß- und Klein-Uhrmacher, Gold- und Silberarbeiter

und

- b) der Schuhmacher

mit dem 8. November d. J. in Wirksamkeit. Die wöchentlichen Beiträge eines Gesellen betragen einen Groschen bei beiden Kassen.

Halle, den 29. October 1863.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

In Folge der den Hausbesitzern behändigten Auszüge aus der Veranlagungs-Nachweisung der auszuführenden Gebäudesteuer machen wir wiederholt darauf aufmerksam,

- 1) daß die Veranlagungs-Nachweisung zur Einsicht für die Hausbesitzer 14 Tage lang vom Tage der Behändigung des Auszugs ab in unserm Stadtsecretariate offen liegt;
- 2) daß Reklamationen gegen die Veranlagung nur binnen 4 Wochen vom Tage der Behändigung der Auszüge zulässig sind und bei dem Ausführungs-Commissarius Herrn Distrikts-Steuer-Controleur **Hensen**, Landwehrstraße Nr. 2, abzugeben sind.
- 3) Die durch die Untersuchung unbegründeter Reklamationen entstehenden Kosten sind nach §. 11 des Gesetzes von dem Reklamanten zu erstatten.

Halle, den 30. October 1863.

Der Magistrat.

Verpachtung.

34 M. 137 □ A. Acker, in der Feldflur Hersdorf, an die Hallische Stadiflur angrenzend, belegen, sollen durch Unterzeichneten von Michaelis 1864 ab verpachtet werden. Pachtlustige können bei Unterzeichnetem die Bedingungen einsehen und ihre Gebote abgeben.

Der Justizrath **Seeligmüller.**

Gutes Weizenmehl, à Meße 7 $\frac{1}{2}$ Sgr., Brodmehl, à $\frac{1}{4}$ Schfl. 18 Sgr., und schönes Hausbackenbrod empfiehlt die Mehlhandlung von

J. Heim, Rathhausgasse Nr. 5.

☞ Eine goldene Anker-Repetir-Uhr, welche auf 22 Rubinen geht, ist zu verkaufen. Das Nähere bei Herrn Uhrmacher **Lindner**, in der Waage am Markt.

Doppel-Jacken
 von 1 Uhr an.

Für die Herren Schneidermeister empfehle:

Doppelstoffe zu Mänteln und Joppen von 25 u. 27½ Sgr., schw. wollene
 Kalmucks von 10½ Sgr., schwarze baumm. Kalmucks von 5 Sgr., Futter-Bar-
 chente von 3 gGr. und 4 Sgr. bei

G. Rothkugel, Leipzigerstraße Nr. 85.

4 St. vorzügl. Ambalema-Cigarren 15 g.
S. Wilt, Havanneser Laden, Leipzigerstr. 17.

Offen eine Schlafstelle fl. Schlamm Nr. 1, 1 Tr.

1 anst. Schlafstelle mit Koft Bahnhofsstraße 8.

Schlafstelle offen Schülershof Nr. 1.

Schlafstellen offen fl. Schlamm Nr. 8.

Anst. Schlafstellen gr. Brauhausgasse 31 im Hofe.

Eine anst. Schlafstelle offen gr. Schlamm Nr. 8.

Ein grünseidener Regenschirm stehen geblieben
im Laden Steinweg Nr. 48.

¼ schw. Sammetband verloren. Abzugeben ge-
gen Belohnung Kleinschmieden Nr. 1, im Laden.

Handwerker-Bildungsverein.

Für das bevorstehende Winterhalbjahr sind Sei-
 tens des H. B. Vereins folgende Unterrichtsgegen-
 stände organisiert und zwar Sonntags in den Mit-
 tagsstunden gegen 10 bis circa 3 Uhr, an sämt-
 lichen Wochentagen Abends von 8—10 Uhr, im
 Lokale fl. Sandberg Nr. 15:

Sonntag: Maschinen-, Bau-, freies Hand- und
Projectionen-Zeichnen,

Montag: Vorträge,

Dienstag: Rechnen bis zur Berechnung des Flä-
chen- und Kubikinhaltes der Körper,

Mittwoch: Singen,

Donnerstag: Schreiben u. deutsche Stylübungen,

Freitag: Singen,

Sonabend: Turnen.

Diejenigen, welche hieran noch theilnehmen wol-
len, ersuchen wir um sofortige Meldung resp. Bei-
tritt zum Verein.

Den Mitgliedern stehen außerdem Lokal und
Unterrichtsmittel jeden Abend zur Privatübung und
Unterhaltung offen.

**L. Hildenbagen. Karl Müller.
W. Hauptmann.**

Für 2½ Silbergroschen

verkaufe ich **seidene Schlipse**, für 8 Sgr. das
 Duzend **Photographie-Nahmen**, für 20 Sgr.
 das Duzend **Ablersseifen**, **Bucksfin-Sand-**
schuhe und **Damengürtel** besonders billig.

L. Frost, große Steinstraße Nr. 2.

Verloren. Einfaches **Taschenmesser** mit
silbernem Griff. Der Finder
kann es gegen **gute** Belohnung abgeben bei Herrn
Bandermann, fl. Sandberg Nr. 6.

Verloren eine Broche. Gefälligst abzugeben
Geiststraße Nr. 40, auf Verl. geg. angem. Belohn.

Ein Windhund mit rothem Bändchen zugelaufen
Siebichenstein Nr. 104.

Wohnungs-Anzeiger für 1864.

Da gegenwärtig das Manuscript zu Obigem
 angefertigt wird, so ersuche ich Diejenigen, welche
 eine Aenderung oder Berichtigung in demselben
 wünschen, mit solche noch im Laufe dieser Woche
 zukommen zu lassen.

Hermann Berner, gr. Ulrichsstraße Nr. 8.

Familien-Nachrichten.

Heute Morgens 8¾ Uhr entschlief sanft und
 ruhig zu einem bessern Sein nach kurzem Kranken-
 lager unser guter Gatte, Vater, Schwieger- und
 Großvater, der Schneider-Meister **Gottlob
 Friedrich**, im Alter von 72 Jahren.

Friede seiner Asche!

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Halle, den 30. October 1863.

Gestern früh entschlief sanft nach längeren Lei-
 den unsere geliebte älteste Tochter und Schwester
Emilie. Dies zeigt tiefbetrübt Freunden und
 Bekannten an **die Familie Adlung.**
 Halle, den 31. October 1863.

